

	<p>Objekt: Tonscherbe eines Gefäßes</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 49116</p>
--	--

Beschreibung

Große Wandscherbe. Das Fragment wurde beidseitig geglättet und geschlämmt. Seine Außenseite ist grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Keramik besitzt eine braune Grundfarbe, die auf der Außenseite schwarz-braun bemalt ist. Das Fragment gehört wahrscheinlich zur Schulterpartie eines kugelförmigen Kruges. Es zeigt einen horizontalen Fries, der aus schräg gegeneinander gesetzten Linienbündeln und schwarz-braunen Punkten besteht. Die Motive scheinen die Strukturen von Textil oder Flechtwerk zu imitieren. Die hochständigen Flächen des Scherbens werden durch drei horizontale, schwarz-braune Bänder verziert. Nach Lothrop 1926: Nicoya black line ware.

Kulturelle Bedeutung: der Typ wurde in Bestattungen der Region Gran Nicoya dokumentiert. Sein Formeninventar umfaßt ausschließlich Krüge.

(Künne 2004)

Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 7,7 x 10,7 x 1,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	1000-1350

	wer	
	wo	Provinz Guanacaste
Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Santa Cruz
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	